



## Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0854/2023</b>		Datum: 15.02.2023	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung	Az.: EB85/P/Koe	
<b>Betreff:</b>			
<b>Sanierung des Mischwasserkanals in der Seizstraße und "Am Heiligenhäuschen" in Koblenz-Pfaffendorf</b>			
Gremienweg:			
07.03.2023	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich

**Beschlussentwurf:** Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die Sanierung des Mischwasserkanals in der Straße „Am Heiligenhäuschen“ zwischen Seizstraße und Emser Straße, gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-3 / 0085590

**Begründung:** Der Mischwasserkanal (Baujahr 1914) unterquert die Bahngleise und mündet unterhalb der Straße „Am Heiligenhäuschen“ in die Emser Straße. Die beiden Haltungen EI 900/1350 und EI 600/900 weisen auf einer Länge von rund 75m bauliche Schäden auf. Es ist vorgesehen die schadhafte Kanäle mittels Schlauchrelining zu sanieren. Während der Bauphase sind die zu sanierenden Kanäle abwasserfrei zu halten. Das abzuleitende Abwasser wird hierzu über eine Bypassleitung entlang der Seizstraße in die Emser Straße gepumpt.

Mit der Durchführung der Arbeiten soll in der ersten Jahreshälfte 2024 begonnen werden. Die Gesamtbauzeit ist mit ca. 10 Wochen veranschlagt. Während der Sanierungsarbeiten wird der unmittelbare Baustellenbereich gesperrt. Der Anliegerverkehr ist sichergestellt.

Derzeit erfolgt die Untersuchung der Hausanschluss- und Straßenablaufleitungen. Die Erneuerung bzw. Sanierung der schadhafte Grundstücksentwässerungsleitungen soll im Vorfeld der Innensanierung in der zweiten Jahreshälfte 2023 erfolgen.

Die Kosten für die Sanierung des Mischwasserkanals belaufen sich auf rund 200.000€. Hiervon entfallen auf die Baukosten rund 160.000€ und auf die Baunebenkosten rund 40.000€. Die erforderlichen Mittel werden im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 als Verpflichtungsermächtigung mit Kassenswirksamkeit in 2024 etatisiert. Die Mittel für die Erneuerung der Anschlussleitungen werden unter der Kontonummer 0071513 bereitgestellt. Die Mittel für die Erneuerung der Straßenablaufleitungen sind im städtischen Haushalt bereitzustellen. Für die Straßenoberflächenentwässerung werden wiederkehrende Straßenausbaubeiträge erhoben.

**Anlage/n:** Übersichtslageplan

**Finanzielle Auswirkungen:** Die erforderlichen Mittel für die Sanierung des Mischwasserkanals in Höhe von 200.000€ werden im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2023 unter der Kontonummer 0085 590 etatisiert.

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** keine